



25105502
Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37959

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-
Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S.1793)

Nummer der ABE: 37959

Gerät: Heckspoiler

Typ: 138502

Inhaber der ABE VESTATEC Körning GmbH & Co. KG
und Hersteller: D-44577 Castrop-Rauxel

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefer-
tigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe
erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 37959

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der
laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und
jederzeit von außen gut lesbar anzubringen.
Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen An-
laß geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37959

-2-

Mit dem zugeteilten Typzeichen dürfen Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, wenn sie den Erlaubnisunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen. Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Erlaubnis und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch die Allgemeine Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen oder nachprüfen lassen.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind unverzüglich dem Kraftfahrt-Bundesamt mitzuteilen.

Das Kraftfahrt-Bundesamt ist unverzüglich zu benachrichtigen, wenn die reihenweise Fertigung oder der Vertrieb der genehmigten Einrichtung innerhalb eines Jahres oder endgültig oder länger als ein Jahr eingestellt wird. Die Aufnahme der Fertigung oder des Vertriebs ist dann dem Kraftfahrt-Bundesamt unaufgefordert innerhalb eines Monats mitzuteilen.

Die mit der Erteilung der Allgemeinen Betriebserlaubnis verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Die Allgemeine Betriebserlaubnis erlischt, wenn sie durch das Kraftfahrt-Bundesamt widerrufen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Allgemeinen Betriebserlaubnis verbundenen Pflichten, auch soweit sie sich aus dem dieser Allgemeinen Betriebserlaubnis zugeordneten besonderen Bescheid ergeben, verstoßen hat, ferner wenn er sich als unzuverlässig erweist oder wenn sich herausstellt, daß die genehmigte Einrichtung den Erfordernissen der Verkehrssicherheit nicht mehr entspricht.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

ABE Nr. 37959

-3-

Die Heckspoiler, Typ 138502, dürfen wahlweise mit zum Einbau geeigneter bauartgenehmigter zusätzlicher Bremsleuchte oder einer Abdeckblende ausschließlich zum Anbau an den im beiliegenden Gutachten Nr. Z495/96, Blatt 3, Ziffer 3, aufgeführten Kraftfahrzeugen unter den dort angegebenen Bedingungen feilgeboten werden.

In einer mitzuliefernden Anbauanweisung sind die Bezieher auf den eingeschränkten Verwendungsbereich hinzuweisen.

Der Anbau hat nach dieser Anweisung zu erfolgen.

An jedem Heckspoiler muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Anbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das außer der Gerätbezeichnung folgende Angaben enthält:

Hersteller:.....

Typ:.....

Typzeichen:.....

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingeprägt sein.

Die Geräte dürfen auch mit fremden Firmenzeichen und Teilenummern gekennzeichnet werden. Es muß jedoch sichergestellt sein, daß Verwechslungen mit dem vom Kraftfahrt-Bundesamt zugeteilten Typzeichen ausgeschlossen sind.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr des Rheinisch-Westfälischen Technischen Überwachungs-Vereins, Fahrzeug GmbH, Essen, vom 04.10.1996 festgehaltenen Angaben.

Das zurückgegebene Muster ist so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, den 30. Oktober 1996
Im Auftrag
Hansen

Beglaubigt:

Kraus

Kraus



Anlage:

1 Gutachten

zur Erteilung einer ABE nach § 22 StVZO

Fahrzeugteil: Heckspoiler
Typ: 138502
Antragsteller: VESTATEC
Stahlbaustraße 8
44577 Castrop Rauxel

3 Verwendungsbereich

Die Heckspoiler

Typ: 138502

Hersteller: VESTATEC

sind zum Anbau an folgende Kraftfahrzeugtypen geeignet.

Fahrzeughersteller:	Netherlands Car B.V. (Mitsubishi)			Auflagen
EG-BE-Nr.:	amtliche Typ- bezeichnung	Verkaufs- bezeichnung	Aufbauform	Bei Fahrzeugen, die mit serienmäßiger Zentral- bremsleuchte ausgerüstet sind, ist diese durch Entfernen der Glühlampe und Anschlußkabel technisch unwirksam zu machen.
e4*93/81*0005*..	DAO	Carisma	Fließheck	

4 Prüfergebnisse

Der Spoiler wurde nach dem Merkblatt "Prüfung von Luftleiteinrichtungen an Personenkraftwagen und Pkw-Kombi" (Ausgabe 7/91) geprüft. Er entspricht den Forderungen des Merkblattes und den Bestimmungen der StVZO.

Die Abnahme des Anbaues durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr wird nicht für erforderlich gehalten.

Gegen die Erteilung einer ABE nach § 22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

5 Anlagen

1. Zeichnungen Nr. 138502 vom 07.06.96 und 90106B vom 30.08.96
2. Anbaufoto
- 3.1. Anbauanweisung (3 Seiten)
- 3.2. Angaben über die Materialeigenschaften (3 Seiten)
- 3.3. Meßblätter über die Energieaufnahme (2 Blätter)



Heckflügel Carisma Fließheck MMC Auto Deutschland Teile-Nr. Z3183502

Bitte prüfen Sie vor Beginn der Montage den Montagesatz auf Vollständigkeit gemäß Teilleiste und lesen Sie die Montageanleitung sorgfältig.

Vergleichen Sie die amtl. Typbezeichnung Ihres Fahrzeugs im Fahrzeugschein mit der Kfz-Typbezeichnung in der ABE.
Prüfen Sie weiterhin, ob die Kennzeichnung im Spoiler mit der Kennzeichnung in der ABE übereinstimmt.

Der Heckspoiler ist aus FCKW-freiem PUR-Duromer hergestellt und in jeder Farbe dauerhaft lackierbar.

Vor dem Lackieren muß der Heckspoiler am Fahrzeug auf genauen Sitz und Paßgenauigkeit überprüft werden.

Lackierhinweise:

Den Spoiler leicht anschleifen und mit Entfettungsmittel gründlich abwaschen.
(Lappen öfter wechseln.)

Danach ist eine ausreichende Trockenzeit notwendig, um sicher zu gehen, daß in den Poren keine Rückstände verbleiben.

Hierbei soll die Trockenzeit bei einer Temperatur von höchstens 60°C, 30 Minuten nicht überschreiten.

Andernfalls besteht die Gefahr der Bläschenbildung.

Um Verformungen zu vermeiden, muß der Heckspoiler beim Lackieren sowie beim Trocknen ganzflächig unterstützt werden.

Die Lackiertemperatur soll 60° C nicht überschreiten. Die Trockenzeit darf bei dieser Temperatur maximal 4 Stunden betragen.

Teilleiste

Pos.	Artikelbezeichnung	Menge	Art.Nr.
1	Heckflügel, grundiert	1	138502-1
2	Bremsleuchte Neon	1	90106-1
3	Kabelsatz für Bremsleuchte	1	904310
4	Linsenkopfschraube m.B. 4,2 x 16	2	SB42016LISB
5	Abzweigverbinder	2	904050
6	Moosgummi selbstklebend	1	138502-2
7	Bohrhilfe	6	90372
8	U-Scheibe 5 x 15	5	U0515
9	Linsenkopfschraube M 5 x 25	4	SM05025LI
10	Sechskantschraube M 5 x 20	1	SM05020SK
11	Gummischeibe 6 x 17	10	U0617G

Achtung!

Fertigungstechnisch bedingt kann es vorkommen, daß sich in den Gewindebuchsen des Heckspoilers Schaumreste befinden.

Vor der Lackierung des Spoilers überprüfen, ob sich die mitgelieferten Schrauben ganz einschrauben lassen.

Gegebenenfalls müssen die Buchsen mit einem Gewindeschneider oder einem passenden Bohrer gesäubert werden.

Montageanleitung

Um Kratzern oder Beschädigungen bei der Montage vorzubeugen die Heckklappe im Auflagebereich des Spoilers mit Klebeband abkleben.

Der Spoiler besitzt eine Vorspannung. Diese bewirkt, daß die Auflageflächen des Spoilers nach dem Verschrauben dicht auf der Heckklappe anliegt.

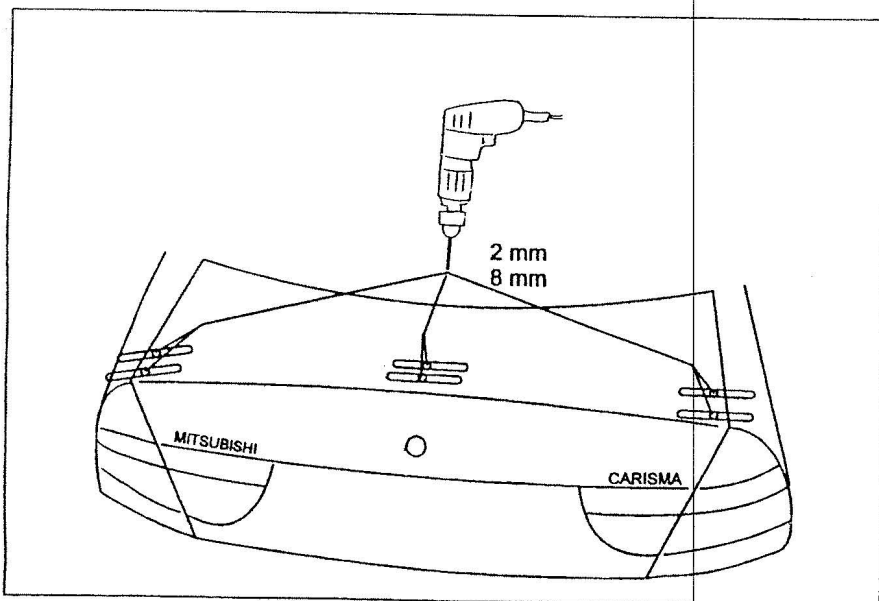
Die Bohrhilfen in die Gewinde der Spoilerfüße einsetzen und den Spoiler zu zweit auf der Heckklappe ausrichten.

Da der Spoiler vorgespannt ist, muß erst eine Seite ausgerichtet werden.

Die Bohrhilfen mit Klebeband auf der Heckklappe fixieren und den Spoiler herunternehmen.

Mit einem 2 mm-Bohrer durch die Erhöhung der Bohrhilfen durchbohren und mit einem 8 mm-Bohrer aufbohren.

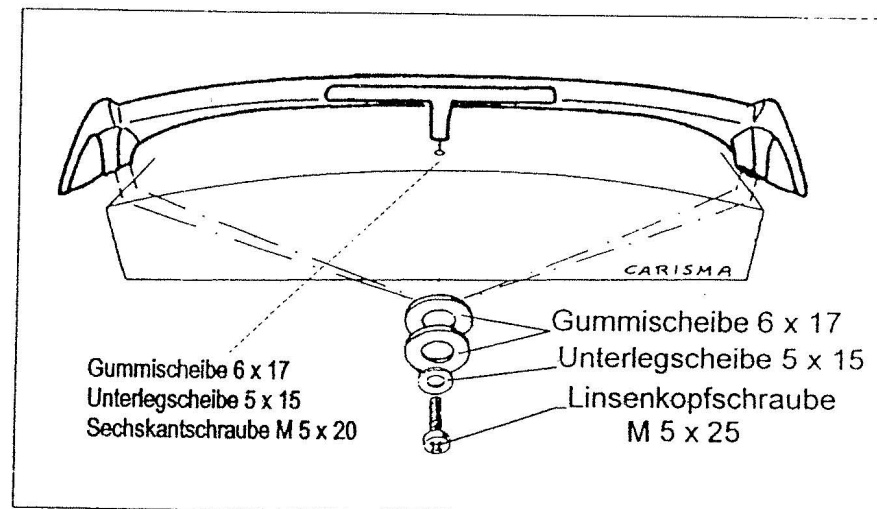
Anschließend Bohrungen entgraten und mit Lack versiegeln.



Die selbstklebenden Moosgummidichtungen auf die Heckspoilerfüße aufkleben.

Das Kabel der Bremsleuchte durch den Leuchtenschacht und den Mittelfuß des Spoilers ziehen.

Das Bremsleuchtenkabel durch die Bohrung in der Heckklappe nach innen führen.



Den Spoiler aufsetzen und außen mit den Linienkopfschrauben M 5 x 25, Unterlegscheibe 5 x 15 und je zwei Gummischeiben 6 x 17 anschrauben.

Für die Verschraubung des Mittelfußes die Sechskantschraube M 5 x 20 verwenden.

Achtung!

Die Schraube für den Mittelfuß darf nicht fest angezogen werden, da sonst die Gefahr besteht, das Doppelblech zu beschädigen.

Das Bremsleuchtenkabel zur Serienbremsleuchte verlegen und mit Abzweigverbinder anschließen.

Kabelbelegung Fahrzeug:

Schwarz = - Anschluß
Grün/silber = + 12 V Anschluß

Bremsleuchtenkabel:

Grau = - Anschluß
Grau/Rot = + 12V Anschluß

Achtung!

In Gegenden, in denen extrem niedrige Temperaturen vorherrschen können, empfehlen wir, die Gasdruckfedern der Heckklappe durch stärkere Gasdruckfedern, Teile-Nr. MR 101555, auszutauschen.